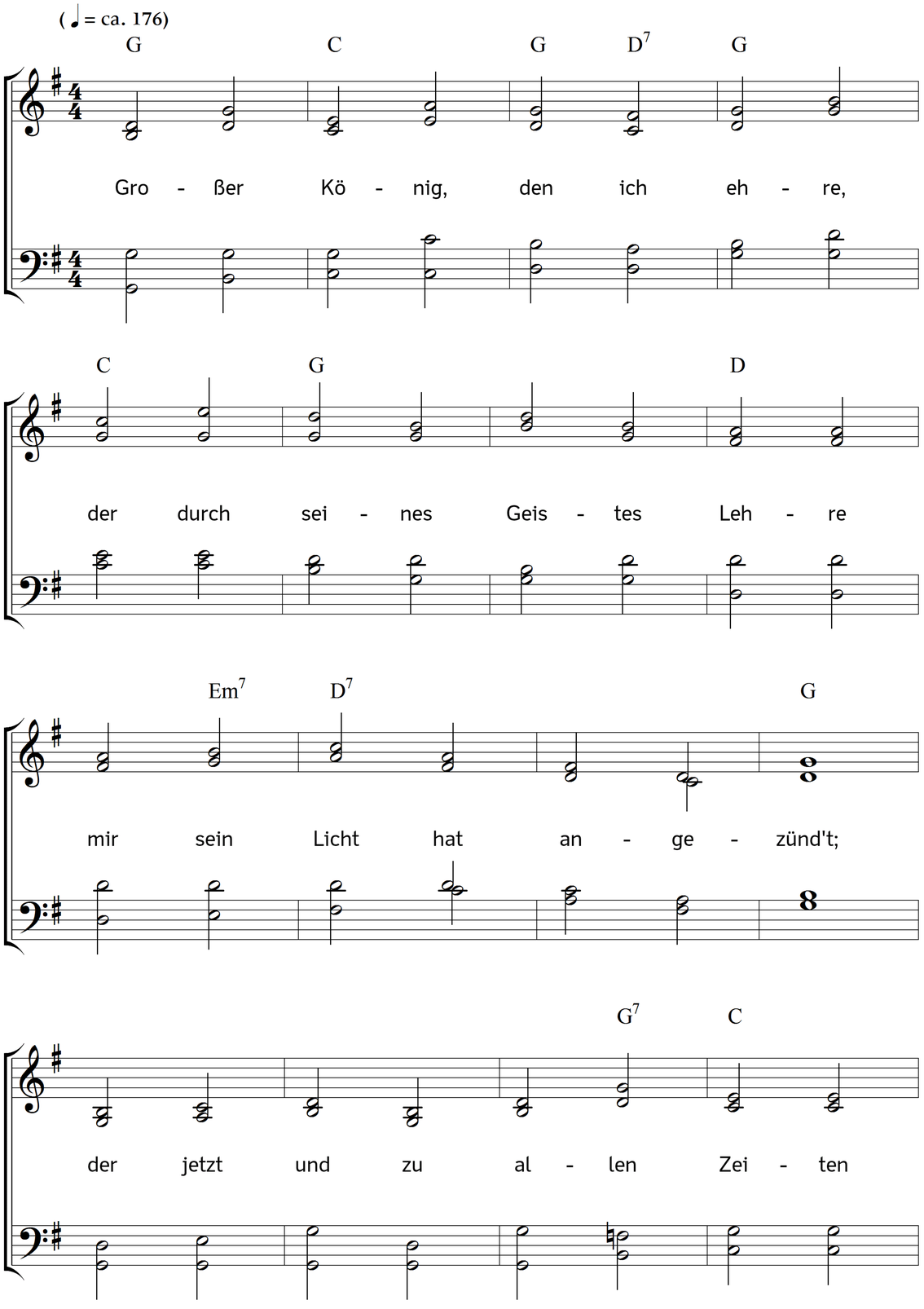
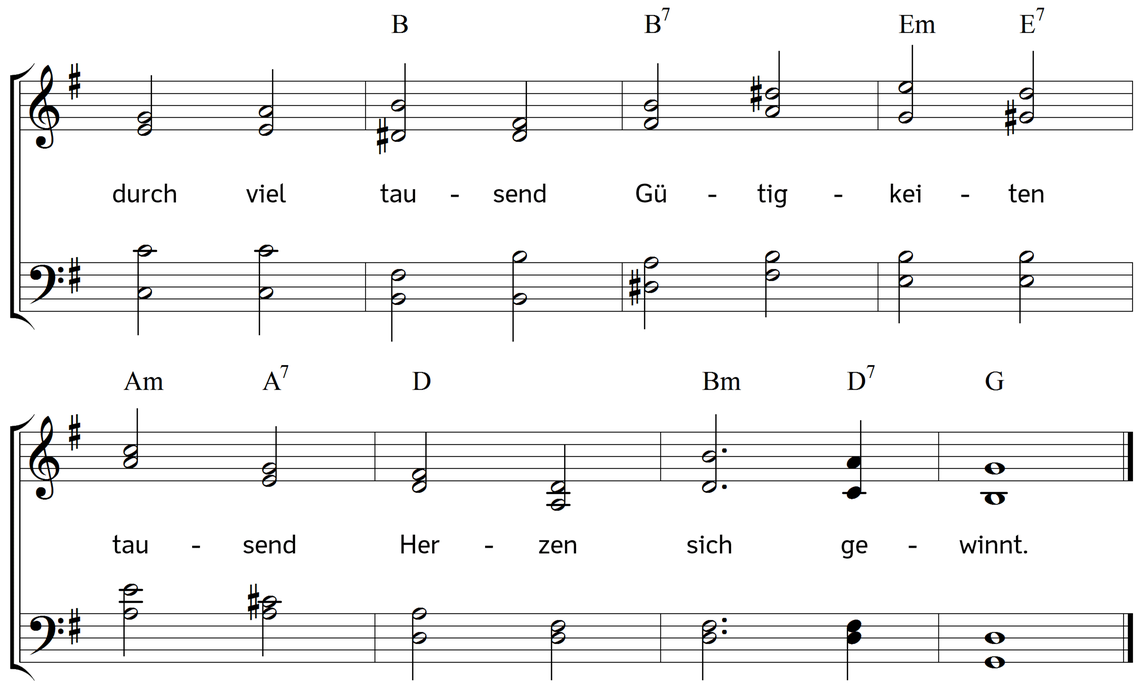
GROSSER KÖNIG, DEN ICH EHRE





2. Sollt ich denn nicht auch gedenken,
dir mich wiederum zu schenken,
der du treulich mich bewachst,
und auch an dem trübsten Tage
meines Herzens bange Klage
schnell zu Licht und Freude machst?

3. Herr, mein Herz will ich dir geben;
dir soll es aufs Neue leben,
denn du forderst es von mir.
Dir soll es sich ganz verbinden,
und den angewöhnten Sünden
ganz entsagen für und für.

4. Gib, dass es dein Geist erneue,
dir zu einem Tempel weihe,
der auf ewig heilig sei!
Ach, vertilge doch darinnen
eitle Lust und Furcht der Sinnen!
Mache mich vollkommen frei!

5. Lass mich künftig von der Erden
himmelwärts gezogen werden;
zieh, o zieh mich ganz zu dir!
dass ich ganz zu dir bekehret,
ganz von deinem Geist verkläret,
täglich habe dich in mir!

6. Hilf mir dir getreulich dienen
mit den Werken, Worten, Mienen,
deiner Herrlichkeit zum Ruhm!
Zur Behausung deiner Wonne
will ich ganz, o Lebenssonne,
dir mich weihn zum Eigentum!

7. Mach mein Herz zu einem Garten,
wo der Tugend schöne Arten
stehn in voller Lieblichkeit;
öffne drin die Lebensquelle,
die ohn Ende sanft und helle
fließet in die Ewigkeit!

8. Nun, so will ich dir mein Leben,
Jesus, ganz zu eigen geben;
stehe mir in Gnaden bei!
Gib, dass ich zu allen Stunden
inniglich mit dir verbunden,
dir zur ewgen Wonne sei!

Text: Angelus Silesius, alias Johannes Scheffler. Bearbeitet. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1691/